



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die 24. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom
29.09.2009

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Peter Mönning

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 18.09.2009 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 17:40 Uhr
Ende: 20:13 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bau und Verkehr beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Endgültige Herstellung der Erschließungsanlagen im Baugebiet Stadtfeld II
hier: Vorstellung der Ausbauplanung für den Teilbereich der Straße Von-Stauffenberg-Allee
Vorlage: FB 3/072/2009
- . Endgültige Herstellung der Erschließungsanlagen im Baugebiet Stadtfeld II
hier: Bürgerantrag vom 21.09.2009
-ergänzende Sitzungsvorlage-
Vorlage: FB 3/072/2009/1
- . Endgültige Herstellung der Erschließungsanlagen im Baugebiet Stadtfeld II
hier: Bürgerantrag vom 25.09.2009
-ergänzende Sitzungsvorlage-
Vorlage: FB 3/072/2009/2
2. Radweg Reckelsumer Straße / Seilerstraße
Vorlage: FB 3/085/2009
3. Feststellung und Beseitigung von Schäden an den öffentlichen Verkehrsflächen im BG Rott-Nord
hier: Fraktionsantrag der SPD-Fraktion vom 31.07.2009
Vorlage: FB 3/071/2009
4. Geschwindigkeitsregelung auf der Selmer Str. am Ortseingang
hier: Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2009
Vorlage: FB 3/069/2009
5. Sanierung des Karnickeldamms
hier: Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 07.07.2009
Vorlage: FB 3/068/2009
6. Berichte
- 6.1. Berufskolleg-Skulpturenprojekt
Vorlage: D II/031/2009
7. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

8. Bericht über vom Bürgermeister erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren
Vorlage: FB 3/083/2009
9. Sanierung eines Wirtschaftsweges in der Bauerschaft Ondrup (Schöler-Stroetken)
Vorlage: FB 3/081/2009
10. Endausbau der Stichstraße Valve
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: FB 3/087/2009
11. St. Antoniusgymnasium, Klosterstraße 22, 59348 Lüdinghausen;
Auftragsvergabe über Malerarbeiten
- Genehmigung des Dringlichkeitsbeschlusses -
Vorlage: FB 2/271/2009
12. Gemeinschaftshauptschule Lüdinghausen
hier: Auftragsvergabe über die Herstellung, Lieferung und Montage von LM-Fenster- und Türelementen
Vorlage: FB 2/274/2009
13. Realschule Lüdinghausen, Tüllinghofer Straße 29, 59348 Lüdinghausen,
Metallbau- und Verglasungsarbeiten
hier: Auftragsvergabe über die Erneuerung von Schüco Fensterelementen, IV.

Bauabschnitt

Vorlage: FB 2/275/2009

Realschule Lüdinghausen, Tüllinghofer Straße 29, 59348 Lüdinghausen,

13.1. Metallbau- und Verglasungsarbeiten

hier: Auftragsvergabe über die Erneuerung von Alu-Fensterelementen, IV. Bauabschnitt

- ergänzende Sitzungsvorlage -

Vorlage: FB 2/275/2009/1

14. Gymnasium Canisianum, Disselhook 6, 59348 Lüdinghausen ;

hier: Auftragsvergabe über die Dachdecker- und Klempnerarbeiten im Bereich der Pausenhalle

Vorlage: FB 2/281/2009

15. Gemeinschaftshauptschule Lüdinghausen;

hier: Auftragsvergabe über die Lieferung und den Einbau einer Wärmedämmung über der Obegeschossdecke

Vorlage: FB 2/282/2009

16. Realschule Lüdinghausen - Errichtung einer Übermittagsbetreuung -

hier: Auftragsvergabe über die Rohbauarbeiten

Vorlage: FB 2/283/2009

17. St. Antonius-Gymnasium

- Sanierung und Umbau der alten Turnhalle/Aula;

hier: Vergabe der Fachingenieurleistung für die haustechnischen Anlagen

Vorlage: FB 2/284/2009

18. Erweiterung der Mariengrundschule Seppenrade,

hier: Vergabe der Architektenleistung

Vorlage: FB 2/285/2009

Erweiterung der Mariengrundschule Seppenrade,

18.1. hier: Vergabe der Architektenleistung

- ergänzende Sitzungsvorlage -

Vorlage: FB 2/285/2009/1

19. St. Antonius-Gymnasium

- Sanierung und Umbau der alten Turnhalle/Aula;

hier: Vergabe der Architektenleistung

Vorlage: FB 2/286/2009

St. Antonius-Gymnasium

19.1. - Sanierung und Umbau der alten Turnhalle/Aula;

hier: Vergabe der Architektenleistung

- ergänzende Sitzungsvorlage -

Vorlage: FB 2/286/2009/1

20. Erweiterung der Mariengrundschule;

hier: Auftragsvergabe der Tragwerksplanung

Vorlage: FB 2/287/2009

21. Erweiterung der Mariengrundschule;

hier: Vergabe der Fachingenieurleistung für die haustechnischen Anlagen

Vorlage: FB 2/288/2009

22. Endgültiger Ausbau des Wohngebietes "Stadtfeld II.BA"

hier: Auftragsvergabe über die Ingenieurleistungen

Vorlage: FB 3/089/2009

23. Berichte

24. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Endgültige Herstellung der Erschließungsanlagen im Baugebiet Stadtfeld II hier: Vorstellung der Ausbauplanung für den Teilbereich der Straße Von- Stauffenberg-Allee Vorlage: FB 3/072/2009

Der Ausschussvorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Grube vom Ing.-Büro Grube. Frau Grube stellt die bereits in der Sitzungsvorlage beschriebenen Varianten A (Begegnungsverkehr) und B (Einbahnstraßenregelung) unter Hinweis auf die am 03.09.2009 statt gefundene Anliegerversammlung vor und weist u. a. auf die unterschiedliche Anzahl der Parkmöglichkeiten (Variante A 19/Variante B 41) sowie auf die Baumstandorte (27/33) hin. Hinsichtlich einer Realisierung der Ausbauvariante B werden zur Vermeidung von Verkehrsmehrbelastungen zusätzlich zwei 4 m breite Überfahrmöglichkeiten geschaffen. Frau Grube erläutert weiterhin, dass gemäß einer Sollvorschrift zur Empfehlung für die Ermittlung von Stellplätzen die Variante A nicht genügend Stellplätze ermöglicht. Weiterhin soll der Radverkehr durch entsprechende Beschilderung entgegen der Einbahnrichtung zugelassen werden.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Insbesondere wird auf die Bürgeranträge der Befürworter der beiden Alternativen, welche als ergänzende Informationen den Ausschussmitgliedern vorliegen, Bezug genommen. Frau Grube erklärt, dass in der Anliegerversammlung ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen den Befürwortern der beiden Ausbauvarianten A und B bestand.

Stv. Ernst stellt für die CDU-Fraktion heraus, dass die Einbahnstraßenvariante aus Gründen der Verkehrssicherheit und aufgrund der erhöhten Anzahl der Parkplätze bevorzugt wird. Viele Bürgergespräche sowie Erfahrungen aus der Vergangenheit haben gezeigt, dass Parkmöglichkeiten oftmals nicht in ausreichender Anzahl vorhanden sind. Darüber hinaus wird durch das Vorhandensein nur einer Fahrtrichtung die Verkehrssicherheit insbesondere für Kinder und Senioren erhöht. Sträflich falsch und entgegen den Empfehlungen zur Anlegung von Gehwegen wäre ein Ausbau des Gehweges in einer Breite von 1 m.

Dieser Auffassung schließen sich die Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen und der FDP an.

SkB. Havermeier regt für die SPD-Fraktion einen Kompromissvorschlag an. Der Bereich Von-Stauffenberg-Allee sollte als „unechte Einbahnstraße“ (nur Verbot der Einfahrt ohne Verkehrszeichen Einbahnstraße) ausgewiesen werden. Darüber hinaus sollte der Allee-Charakter in Form einer größeren Anzahl von Bäumen innerhalb der Versickerungsmulde verstärkt werden. Herr Gantefort gibt zu bedenken, dass bei einer „unechten Einbahnstraße“ nur die verminderte Anzahl von Parkplätzen zu realisieren ist.

Stv. Keppers weist auf die Beeinträchtigung des Anliegers der Hausnummer 18a durch Blendwirkungen beim Befahren der dort vorgesehenen Überfahrt hin. Der Ausschuss ist sich einig, dass diese Belästigung durch eine Verschiebung der Überfahrt zu minimieren ist und trifft den folgenden Beschluss unter Berücksichtigung der Problemlösung der Blendwirkung für die Anlieger.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der vorgestellten Entwurfsplanung zur Variante B (Einbahnstraßenregelung) zur endgültigen Herstellung der Straßen und Wege im Baugebiet Stadtfeld II zu. Die Verwaltung wird beauftragt, den Ausbau entsprechend durchzuführen. Eine Blendwirkung durch das Befahren der Überfahrten ist für die Anlieger zu minimieren.

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	1

TOP 2) Radweg Reckelsumer Straße / Seilerstraße**Vorlage: FB 3/085/2009**

Herr Gantefort erläutert, dass zwischenzeitlich alle Grundstückseigentümer die notwendigen Grundstücke an die Stadt Lüdinghausen veräußert haben, so dass zeitnah mit dem Bau des Radweges begonnen werden kann.

Frau Grube vom Ing.-Büro stellt die Entwurfsplanung des 3 m breiten und rund 740 m langen Rad- und Gehweges dem Ausschuss vor und erläutert u. a. die an den Fahrbahnanschlüssen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit vorgesehenen Umlaufsperrn. Die bisher vorhandenen drei Feldzufahrten werden aufrecht erhalten. Weiterhin wird der Einmündungsbereich Reckelsumer Str./Seiler Str. zur Verkehrsberuhigung eingengt und durch Leuchtpfähle markiert.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Stv. Holz bittet zur Reduzierung der auf der Halterner Str. Orts auswärts gefahrenen Geschwindigkeiten um Versetzung der Ortstafel hinter den Kreuzungsbereich Halterner Str./Reckelsumer Str./Kastanienallee. In diesem Zusammenhang weist er auf Verkehrsgefährdungen im genannten Kreuzungsbereich, ebenfalls durch erhöhte Geschwindigkeiten hin und bittet um Prüfung, ob ein sog. Minikreisverkehr zu realisieren ist. Weiterhin regt Stv. Holz die Markierung einer Radfahrerfurt auf der Halterner Str. im Abschnitt zwischen Zufahrt Alte Heide und Ortseingang an. Herr Pieper sagt eine Überprüfung sämtlicher Angelegenheiten durch die Verwaltung zu.

Stv. Ernst und SkB. Kostrzewa-Kock bitten die Verwaltung, die Umlaufsperrn insbesondere für Rollstuhlfahrer und Fahrradanhänger problemlos passierbar zu gestalten.

SkB. Havermeier hält eine Rot-Markierung der Radfahrerfurt im Einmündungsbereich Reckelsumer Str./Seiler Str. für geboten.

Stv. Frieling bittet um die Durchführung von Geschwindigkeitsüberwachungen auf der Reckelsumer Str. und um Prüfung von möglichen baulichen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im Einmündungsbereich Weberstr./Reckelsumer Str.

I. Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss zur Kenntnis.

TOP 3) Feststellung und Beseitigung von Schäden an den öffentlichen Verkehrsflächen im BG Rott-Nord

hier: Fraktionsantrag der SPD-Fraktion vom 31.07.2009

Vorlage: FB 3/071/2009

SkB. Havermeier erläutert den Fraktionsantrag der SPD-Fraktion vom 31.07.2009 und weist darauf hin, dass von der Verwaltung sämtliche Mängel sowie die Mängelursachen für das gesamte Baugebiet Rott-Nord vollständig zu ermitteln sind und ein Beweissicherungsverfahren anzustreben ist. Darüber hinaus sollte die Verwaltung dafür Sorge tragen, dass die Bau ausführende Firma zukünftig keine Aufträge von der Stadt Lüdinghausen mehr erhält, da gegen die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit große Bedenken bestehen.

Bürgermeister Borgmann führt aus, dass nachdem der Bau ausführenden Firma Fristen und Nachbesserungsansprüche einzuräumen waren, voraussichtlich ein gerichtliches Verfahren unumgänglich ist und die Verwaltung bereits einen Fachanwalt zur Wahrung aller Ansprüche beauftragt hat. Weiterhin führt er aus, dass im Zuge der juristischen Auseinandersetzung ein Beweissicherungsverfahren und im Rahmen dessen eine gutachterliche Untersuchung durchgeführt wird. Die weiteren rechtlichen Schritte bleiben zunächst abzuwarten. Die Verwaltung wird dem Ausschuss über den Fortgang der Angelegenheit berichten.

I. Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss zur Kenntnis.

TOP 4) Geschwindigkeitsregelung auf der Selmer Str. am Ortseingang

hier: Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2009

Vorlage: FB 3/069/2009

Stv. Kasberg erläutert den Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2009 und weist auf die Verkehrsgefährdungen durch erhöhte Geschwindigkeiten im Zuge des Verlaufs der Selmer Str. hin.

Fraktionsübergreifend wird eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/h unterstützt.

I. Beschlussvorschlag:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2009 hinsichtlich einer Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/h auf der Selmer Straße wird gemäß § 5 Absatz 2 der Hauptsatzung an die Straßenverkehrsbehörde des Kreises Coesfeld als zuständige Stelle weitergeleitet.

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 5) Sanierung des Karnickeldamms

hier: Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 07.07.2009

Vorlage: FB 3/068/2009

Stv. Suttrup erläutert den Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 07.07.2009 hinsichtlich einer möglichen Sanierung des Karnickeldamms. Sämtliche Fraktionen stimmen der Intention des Antrages vorbehaltlos zu. Der in der Sitzungsvorlage angekündigte Ortstermin mit dem Grundeigentümer bleibt zunächst abzuwarten. Die Verwaltung wird über den Fortgang der Angelegenheit berichten.

I. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen für die im Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 07.07.2009 dargelegte Sanierung des Karnickeldamms mit der Graf Droste zu Vischering'schen Generalverwaltung als Eigentümer der Flächen abzuklären.

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6) Berichte
Berufskolleg-Skulpturenprojekt
TOP 6.1) Vorlage: D II/031/2009

s. Anlage

TOP 7) Anfragen

Stv. Kasberg weist vor Beginn der dunklen Jahreszeit auf Mängel in der Beleuchtung im Bereich Dreifachturnhalle/Realschule hin und bittet um Abhilfe.

Stv. Suttrup erkundigt sich nach dem Stand der Dinge über die Situation zur Verbesserung der Innenhöfe. Herr Bruns berichtet, dass im Bereich Künstlerhof ein weiterer Sichtschutz für Abfallbehälter von einem Eigentümer erstellt wird. Herr Pieper sagt zu, dass die Angelegenheit vom Ordnungsamt weiter verfolgt wird.

Herr Holz erkundigt sich nach verschiedenen Dingen, die als Anlage der Niederschrift beigefügt sind. Hierzu wird auf die Antworten der Verwaltung verwiesen, die ebenfalls der Niederschrift als Anlage beigefügt sind.

Stv. Zanirato macht auf den schlechten Zustand von Parkbänken im Bereich der Steverstraße (Sparkasse) aufmerksam und bittet um ordnungsgemäße Herstellung und Säuberung, damit die Bänke genutzt werden können. Darüber hinaus regt er an, direkt an den ausgewiesenen Busparkplätzen (zur Pferdewiese) eine neue Bank zu platzieren. Oftmals warten dort insbesondere ältere Leute auf einen Bus, ohne dass dort eine Möglichkeit zum Sitzen besteht.

Stv. Zanirato führt weiterhin aus, dass im rückwärtigen Bereich von Lidl starke Verunreinigungen bestehen, die bereits Ungeziefer angezogen haben. Herr Pieper sagt eine Überprüfung zu.

Auf Anfrage von Stv. Breuer hinsichtlich des schlechten Zustandes der Geräte am Trimm-Dich-Pfad im Kranichholz sagt Herr Gantefort eine Prüfung zu.

Stv. Ernst fragt nach der Verkehrsführung für Radfahrer im Einmündungsbereich Lindenstraße/B 58 und erläutert, dass er für diesen Bereich die Markierung einer Radfahrerfurt zum Abbiegen der Radfahrer Richtung Seppenrade bereits angeregt hat. Herr Pieper antwortet, dass diese Anregung bereits an die zuständigen Behörden weitergeleitet wurde und von dort eine Notwendigkeit zum Umsetzung dieser Maßnahme nicht gesehen wird.

SkB. Breitbach erkundigt sich nach der ordnungsgemäßen Ausführung der Pflasterarbeiten im Bereich der Gerichtsbrücke. Herr Gantefort erklärt, dass die Arbeiten gutachterlich untersucht wurden. Als Ergebnis bleibt festzuhalten, dass Nacharbeiten durchgeführt werden und darüber hinaus die Arbeiten nicht zu beanstanden sind.

Auf Anfrage von Stv. Frieling nach dem Zeitpunkt des Abrisses des Vereinsheimes von Fortuna Seppenrade auf dem alten Sportplatzgelände erläutert Herr Bruns, dass mit dem Abriss in der 41. Kalenderwoche begonnen wird. Weiterhin bittet Stv. Frieling um Ausbesserung der Zuwegung (wassergebundene Decke) von der Kastanienallee zum Vereinsheim „Klingendes Spiel“.

Stv. Keppers bemängelt die Drückerbetätigung für Radfahrer an der Lichtzeichenanlage B 58/B 235/Steuerstraße. Herr Pieper sagt eine Weiterleitung an den zuständigen Straßenbaulastträger zu.

Peter Mönning
Vorsitzender

Michael Pieper
Schriftführer

Anwesenheitsliste

zur 24. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr

der Stadt Lüdinghausen am 29.09.2009

anwesend:

CDU-Fraktion

Breitbach, Norbert	
Ernst, Wolfram	
Frieling, Otto	
Holz, Anton	
Horstmann, Heinrich	
Kasberg, Bertholt	
Schäper, Gabriele	
Schulze Meinhövel, Anja	außer Top 3 - 24
Schnittker, Alois	außer Top 1 - 2
Suttrup, Thomas	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	außer Top 7 - 24
Weiland, Josef	

SPD-Fraktion

Breuer, Herbert	
Havermeier, Dirk	
Keppers, Erhard	
Schulte-Ladbeck, Gerhard	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fohrmann-Schwerter, Ulrich	
Kostrzewa-Kock, Lothar	
Mönning, Peter	

FDP-Fraktion

Zanirato, Enrico	
------------------	--

von der Verwaltung

Borgmann, Richard	
Scheipers, Ansgar Dr.	
Gantefort, Markus	
Bruns, Winfried	
Pieper, Michael	
Als Gast	
Frau Grube zu TOP 1- 3	

Entschuldigt:

Koch, Stephanie

Wippich, Rainer